

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 32

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 8. Februar
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 8 février
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 32

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die geschspaltene Kolonnetzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 32

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 11 — Supplément économique N° 11
Supplemento economico N° 11

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die erstmals in Nr. 2 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 1921 als vermisst aufgeführten folgenden Titel: 3 % Titel, 1890, Schweizerische Eisenbahnrente, Nrn. 3470/72, lit. B, zu Fr. 150 jährlicher Rente, mit Talons und Coupons, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorge-wiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 91)

Bern, den 4. Februar 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 3 1/2 % Obligationen der Gotthardbahn von 1895, Nrn. 11751/2, zu Fr. 1000, wird hiemit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 54)

Bern, den 17. Januar 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Kanton Bern 3 %, 1897, Nr. 1957 (mit Coupons per 15. April 1923 u. ff.) und Nr. 21674/76 (mit Coupons per 15. April 1924 u. ff.), wird hiemit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 53)

Bern, den 19. Januar 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Lebensversicherungspolice Nr. 98486 der Versicherungsgesellschaft Star Assurance Society in London, ausgestellt den 12. Oktober 1897, lautend zugunsten des Robert Felber-Frey in Luzern. Die Police betrug ursprünglich Fr. 4000, nun umgewandelt in eine prämienfreie Versicherung von Fr. 1700.

Der unbekannte Inhaber dieser Police wird innert aufgefordert, dieselbe innert 3 Monaten vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 92)

Luzern, den 4. Februar 1924.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt: J. Kurzmeyer.

Auf Verlangen des F. Schmid-Spiess, Rappresentante, Via Goito 5, Mailand, und mit Bewilligung des Kantonsgerichtes Zug, wird hiemit gemäß Art. 844, Abs. 2, und 849 u. ff. O. R., der Inhaber der Coupons Nrn. 34 bis inkl. 41 zur Aktie Nr. 271 der Spinnereien Aegeri, in Neuägeri, aufgefordert, diese Coupons bis spätestens den 20. Februar 1927 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 94)

Zug, den 6. Februar 1924.

Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Durch Beschluss des Kantonsgerichtes Zug vom 6. Februar 1924 wurde die 5 1/2 % Obligation der Zuger Kantonbank, Serie C, Nr. 639, von Fr. 1000, zugunsten von Fr. Marie Bühmann, datiert den 15. März 1921, mit Jahrescoupons per 30. Juni 1922 u. ff., nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt. (W 93)

Zug, den 7. Februar 1924.

Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Der allfällige Inhaber des Dividenden-Coupons für 1920 und des Talons zur Inhaber-Aktie Nr. 134287 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich für 500 Fr., d. d. 12. Juli 1912, wird aufgefordert, diese Urkunden binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Aufruf würden die Urkunden als kraftlos erklärt werden. (W 64)

Zürich, den 6. Februar 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der unbekannte Inhaber der Inhaber-Obligation Nr. 00665 per Fr. 1000 des Anlehens des Kantons Solothurn von Fr. 3,200,000 vom 30. Juni 1889, wird hierdurch öffentlich aufgefordert, die Obligation innert einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls dieselbe als kraftlos erklärt wird. (W 45)

Solothurn, den 5. Oktober 1923.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: O. Weingart.

Le président du tribunal civil du district de Vevey à vous: le détenteur inconnu de la police de fr. 10,000; contractée par Madame Emma Mayor, à Vevey, auprès de la Patria, Société Mutuelle Suisse d'assurance sur la vie (ancienne Caisse de Prévoyance Suisse); n° A 10597.

A l'instance de Dame Mayor, sommation vous est faite de produire cette police au greffe du tribunal du district de Vevey dans le délai d'une année dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 585)

Vevey, le 7 décembre 1923.

Le président du tribunal: R. Petitmermet.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 18. Januar. A. G. für Bauunternehmungen (S. A. per imprese di costruzioni) (S. A. pour entreprises de constructions), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1922, Seite 1577). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Dezember 1923 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 980,000 auf Fr. 1,200,000 (eine Million und zweihunderttausend Franken) beschlossen durch Ausgabe weiterer 220 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Gleichzeitig wurde die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert und eine Revision der §§ 2, 3, 12, 17 und 22 der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung bei Bauunternehmungen der verschiedensten Art, sowie bei solchen Unternehmungen, welche mit dem Baugewerbe direkt oder indirekt in Beziehung stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,200,000 und ist eingeteilt in 1200 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000 voll einbezahlt.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary

1924. 5 février. Victor Châtelain a cessé ses fonctions de directeur de la Manufacture d'horlogerie Unitas S. A. (Unitas Watch Co. S. A.) (Uhrenfabrik Unitas A. G.), ayant son siège à Tramelan-Dessus (F. o. s. du c. d. du 16 juillet 1923, n° 163, page 1413). Il est remplacé à cette direction par Bernard Gabus, du Locle, à St-Imier, lequel engagera la société par sa signature collective avec l'une des personnes déjà inscrite. Victor Châtelain reste engagé à la société et conserve la signature qui lui est déjà conférée.

Chaussures. — 6 février. La société en nom collectif A. Paratte-Clémence et fils, ayant son siège au Breuleux (inscrite dans le registre du commerce du district des Franches-Montagnes le 19 février 1923, et publiée dans la F. o. s. du c. d. du 22 février 1923, n° 44, page 374), a établi dès le 19 février 1923, sous la même raison sociale, une succursale à Tramelan-Dessus. Les associés Alfred Paratte-Clémence, père; Robert Paratte, fils, négociants; de Muriaux-aux-Breuleux, et Alfred Paratte, fils, négociant, de Muriaux, à Tramelan-Dessus, possèdent la signature sociale individuelle de la dite société. Commerce de chaussures en détail. Grande Rue n° 30.

Fournitures d'horlogerie, etc. — 6 février. La procuration conférée par la société anonyme Cadot S. A., à St-Imier, à Charles Simon, originaire de Tramelan-Dessus, domicilié à St-Imier (F. o. s. du c. d. du 22 octobre 1923, n° 247, page 1989), est éteinte et radiée.

Bureau Fraubrunnen

30. Januar. Die Genossenschaft Elektra Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1915, Seite 1425), hat in der Generalversammlung vom 7. November 1923 ihre Statuten vom 23. Mai 1903, publiziert im S. H. A. B. vom 12. September 1903, Seite 1402, revidiert und neue Statuten an gestellt, welche gegenüber den oben erwähnten folgende Aenderungen enthalten: Der Sitz der Genossenschaft ist Fraubrunnen, er kann aber durch Beschluss der Generalversammlung in eine andere Gemeinde des Genossenschaftsgebietes verlegt werden. Mitglieder der Genossenschaft sind: die Einwohner- und Bürgergemeinden, Korporationen, juristische und natürliche Personen der mit dem Verteilungsnetze verbundenen Ortschaften, wenn sie bei der Genossenschaft gemäss den bestehenden Bedingungen elektrische Energie abonniert haben und einen Anteilchein besitzen. Als neue Mitglieder der Genossenschaft können die ebrenfähigen Abonnenten von elektrischer Energie aufgenommen werden, wenn sie einen Anteilchein übernehmen und ein durch den Verwaltungsrat unter Berücksichtigung des ökonomischen Standes und der Prosperität der Genossenschaft festzusetzendes Eintrittsgeld entrichten. Das Eintrittsgeld ist so zu bemessen, dass die Einzahlungen des Neueintretenden (Anteilchein und Eintrittsgeld zusammen) wenigstens dem heutigen Rückkaufwert eines Anteilcheines von Fr. 300 gleichkommen. Das Anlage- und Betriebskapital zugunsten der Genossenschaft wird beschafft: a) durch Ausgabe von Anteilcheinen zu Fr. 200 an die Mitglieder der Genossenschaft; b) durch Anleihen oder durch Ausgabe von Obligationen oder beides zusammen, sowie durch Bankkredite; c) durch die Eintrittsgelder. Die Generalversammlung kann jederzeit beschliessen, dass die ausgegebenen Anteilcheine bis auf 1 Stück jedes Genossenschafters zurückzahlen sind. Das Verfahren dieser Rückzahlung bestimmt der Verwaltungsrat. Als Wert der Anteilcheine sind in diesem Falle den Genossenschaftsmitgliedern Fr. 300 per Stück zurückzubezahlen. Der Zinsfuß und die übrigen Bedingungen, unter denen Obligationen ausgegeben werden, bestimmt der Verwaltungsrat. Der Reingewinn der Genossenschaft wird in folgender Weise verwendet: 1. 20 % werden dem Reservefonds zugewiesen, bis dieser die Höhe von Fr. 80,000 erreicht hat; 2. 20—30 % fallen in den Baufonds; 3. 10 % werden dem Pensionsfonds zugewiesen, bis derselbe

die Höhe von Fr. 160,000 erreicht hat. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung. Dieser kann verwendet werden: a) zur Unterstützung wohlthätiger und gemeinnütziger Anstalten und Einrichtungen, wobei solche im Genossenschaftsgebiet in erster Linie zu berücksichtigen sind; b) für die Reduzierung des Tarifs oder andere im Interesse der Genossenschaft liegende Zwecke; c) zur Verteilung an die Einwohnergemeinden des Genossenschaftsgebietes. Als Verteilungsmass dient, ganz abgesehen von der Zahl der Anteilscheine, der in den letzten drei Jahren aus jeder Gemeinde zugeflossene Stromzins (Abonnementsgebühren der Gemeinden, privaten Genossenschaftler und Abonnenten). Diese Verteilungsbasis wird alle drei Jahre neu berechnet. Die übrigen eintragungspflichtigen Tatsachen (Art. 680 O.R.) bleiben unverändert. In der Direktion (Vorstand) ist folgende Aenderung eingetreten: Präsident: Fritz Walther, von Wohlen, Landwirt, in Baugarten, neu, bisher Beisitzer; Sekretär: Johann Gosteli, Notar, von und in Krauchthal, bisher, und Johann Jakob Niklaus, Landwirt, von und in Hündelbank, neu, als Beisitzer. Ausgeschieden ist der Präsident Jakob Keller, Notar, in Jegenstorf.

Bureau Intertaken

6. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Leissigen und Umgebung, mit Sitz in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 919), hat in ihrer Hauptversammlung vom 13. Januar 1924 an Stelle des verstorbenen Karl Kummer als Vizepräsident gewählt: Fritz Ringgenberg, Zimmermeister, von und in Leissigen, obere Ey. Präsident und Vizepräsident und Sekretär führen nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau Thun

Comestibles, Wein, Südfrüchte. — 6. Februar. Inhaber der Firma Beniamino Valentini, in Thun, ist Beniamino Valentini, von Ponto Valentino, in Thun. Comestibles, Weinhandlung und Südfrüchte. Hauptgasse Nr. 27 und Stockhornstrasse Nr. 14.

6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schweizerische Metallwerke Selve & Co., mit Sitz in Thun, Walzwerke, Drahtziehereien, Giesserei und Maschinentabrik (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1922, Seite 1374 und dortige Verweisung), erteilt Kollektivprokura an: Hans Schneider, von Konolfingen-Stalden, in Thun; Dr. Otto Bachmann, von Langnau i. E., in Hilterfingen, und Arnold Klötzel, von und in Thun. Die Zeichnung erfolgt in der Weise, dass die obgenannten Prokuristen kollektiv mit je einem der im Handelsregister bereits eingetragenen Direktoren zur rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft befugt sind.

Kommerzielle und industrielle Vertretungen; Velos. — 6. Februar. Die Firma Wwe. Hans Dauwalder-Humbert, in Hilterfingen, kommerzielle und industrielle Vertretungen, Velos en gros (S. H. A. B. Nr. 259 vom 21. Oktober 1921, Seite 2045), erteilt Einzelprokura an Rudolf Stähli, von Oberhofen, wohnhaft in Oberhofen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Vins et liqueurs. — 1924. 7 janvier. La société en nom collectif Purro & Fracheboud, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 août 1922, n° 180, page 1523), est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée.

Vins et liqueurs. — 26 janvier. Calybite Fracheboud, fils de Joseph, de Treyvaux, à Fribourg, et Jean Mulhauser, feu Jean-Baptiste, de Dirlaret, à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale Fracheboud & Mulhauser, une société en nom collectif commencée le 8 août 1923. Vins et liqueurs. Grand-Rue n° 47.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Auberge. — 5 février. Le chef de la maison Cyprien Galley, à Chavannes-les-Forts, est Cyprien Galley, feu Auguste, de Lussy et Romont, domicilié à Chavannes-les-Forts. Exploitation de l'Auberge communale.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

Ebauches und Finissages. — 1924. 6. Februar. Baumgartner frères S. A., Fabrik d'ébauches et finissages, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 235 vom 19. Dezember 1922, Seite 2295 und dortige Verweisungen). Emil Baumgartner, Fabrikant, in Grenchen, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Manufaktur- und Tuchwaren. — 1924. 28. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Wormser & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 12. November 1919, Seite 1983), Manufaktur- und Tuchwaren en gros, hat sich aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Papier, Bureauartikel usw. — 31. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Jean Steiner & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 3. Oktober 1919, Seite 1738), Handel in Papier en gros, Bureauartikeln, Bureaumaschinen und Bureauöbeln, lithographische und typographische Arbeiten; Fabrikation von Briefordnern, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Steiner, Guhl & Co.», in Basel.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jean Steiner & Guhl «Viktoria» Kopiermaschinen-Vertriebs-Gesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 1. Oktober 1919, Seite 1732), Vertrieb von Kopiermaschinen «Viktoria» und Kopierrollen, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Steiner, Guhl & Co.», in Basel.

Jean Steiner, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Anna Franziska geb. Willi in Gütergemeinschaft lebend; Wilhelm Guhl-Meyer, von Basel, in Binningen, und Ernst Scheibler-Holzcamp, von Oftringen (Aargau), in Birsfelden, haben unter der Firma Steiner, Guhl & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1924 begonnen und Aktiven und Passiven der beiden erloschenen Firmen «Jean Steiner & Co.» und «Jean Steiner & Guhl, «Viktoria» Kopiermaschinen-Vertriebs-Gesellschaft», in Basel, übernommen hat. Jean Steiner-Willi und Wilhelm Guhl-Meyer sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Ernst Scheibler-Holzcamp ist Kommanditär mit der Summe von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und führt zugleich die Prokura. Vertrieb von Kopiermaschinen «Viktoria» und Kopierrollen. Handel in Papier en gros, Bureauartikeln, Bureaumaschinen und Bureauöbeln, lithographische und typographische Arbeiten; Fabrikation von Briefordnern. Dornacherstrasse 396.

Bankgeschäft. — 4. Februar. Die Firma Arthur Ernst Durlacher, in Basel (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1923, Seite 1693 und dortige Verweisungen), Bankgeschäft, erteilt Prokura an Willibald Durlacher, heimatlos, wohnhaft in Basel.

4. Februar. In der Genossenschaft unter der Firma Central-Verband schweizerischer Möbeltransporteure (C. V. S. M.), in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1923, Seite 836), Wahrung und Förderung der Ständes- und Berufsinteressen der Mitglieder und Aufstellung zweckdienlicher Normen im Verkehr unter den Mitgliedern, der Kundschaft, den Behörden, Verkehrsanstalten und ausländischen Berufsorganisationen, ist an Stelle des verstorbenen Vorstandsmitgliedes Wilhelm Heinrich Hofmann, welcher hiermit ausscheidet, als Beisitzer in den Vorstand gewählt worden: Georg Rieser, Speitour, von Truttikon (Thurgau), in Frauenfeld.

Obstversand, Import, Export. — 5. Februar. Die Firma E. Hauser-Riner, in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1915, Seite 1578 und dortige Verweisungen), Obstversandgeschäft, Import und Export, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Möbelschreinerei. — 5. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma M. Hauck & Söhne, in Basel (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1919, Seite 79), Möbelschreinerei, ist Martin Hauck-Thommen ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen. Die Firma wird infolgedessen abgeändert in M. Hauck Söhne in Basel.

Tuch- und Massgeschäft. — 5. Februar. Die Firma Hans Mühlemann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1923, Seite 899), Tuchhandel in Herren- und Damenstoffen, ändert die Natur des Geschäftes ab in: Tuch- und Massgeschäft. Geschäftslokal: nunmehr Spalenberg 63.

Buchdruckerei und Verlag. — 5. Februar. Unter der Firma Gasser & Cie. Aktiengesellschaft (Gasser & Cie Société anonyme) gründet sich, mit Sitz in Basel und Wirkung ab 1. Januar 1924, eine Aktiengesellschaft, die zum Zwecke hat: Uebernahme und Fortführung der bisher unter der Firma «Gasser & Cie.» in Basel betriebenen Buchdruckerei und des Verlages sowie Abschluss verwandter Geschäfte. Aktiven und Passiven der Firma «Gasser & Cie.» werden mit Rückwirkung ab 1. Januar 1924 gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1923 zum Preis von Fr. 80,000 übernommen. Hierbei betragen die Aktiven Fr. 133,697.75, die Passiven Fr. 53,697.75. An Zahlungsstatt werden zugewiesen: Johann Gasser-Wolter 40 Aktien, Frau Catharina Gasser-Wolter 20 Aktien, Johann Friedrich Gasser, Sohn, 10 Aktien, Fräulein Clara Paula Gasser 10 Aktien, Caspar Rudolf Wackernagel-Kellermann 60 Aktien und Frau Elisabeth Wackernagel-Kellermann 20 Aktien, die sämtliche vollliberiert sind. Die Gesellschaft kann auswärts Zweigniederlassungen errichten. Die Gesellschaftsstatuten sind unterm 29. Januar 1924 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt achtzigtausend Franken (Fr. 80,000) und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende vollliberierte Aktien von je Fr. 500. Zur Uebertragung der Aktien ist die Genehmigung des Verwaltungsrates erforderlich. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. In den Fällen, in welchen durch das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorgeschrieben sind, geschehen diese durch das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Verwaltungsrat vertreten. Dieser besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Johann Gasser-Wolter, Buchdrucker, von und in Basel, und Caspar Rudolf Wackernagel-Kellermann, Buchdrucker, von Basel, in Riehen. Geschäftslokal: Untere Rheingasse Nr. 19.

6. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma «Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft, in Bern, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1922, Seite 2048 und dortige Verweisungen), Bewachung von Häusern, Geschäften, industriellen Anlagen und Betrieben jeglicher Art, Magazinen, Lagerhäusern, Schuppen und Räumlichkeiten, deren möglichste Sicherstellung und Bewahrung von Feuer, Einbruchgefahr und Besitzeszerstörung, Uebernahme des Wach- und Ordnungsdienstes bei festlichen Anlässen, vertragliche Uebernahme des Nachwachdienstes oder anderer Funktionen von Staats- oder Gemeindebehörden usw., ist Franz von Sonnenberg infolge Todes ausgeschieden.

Zigarren und Tabake. — 6. Februar. Inhaber der Firma Arnold von Allmen, in Basel, ist Louis Arnold von Allmen-Nacht, von Lauterbrunnen (Bern), in Basel. Handel in Zigarren und Tabaken. St. Johanna-Ring 147.

Apotheke. — 6. Februar. Inhaber der Firma Gottlieb Schrenk, in Basel, ist Gottlieb Schrenk, von Schaffhausen, in Basel. Apotheke. Gerbergasse 39 (Adler-Apotheke).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Permatinseife. — 1924. 24. Januar. Die Firma Jakob Fischli, Permatinwerk Stein am Rhein, Fabrikation von Permatinseife, in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 181 vom 30. Juli 1919, Seite 1351), ist infolge Verkaufs des Geschäftes an eine Aktiengesellschaft erloschen.

Flüssige Seife. — 24. Januar. Unter der Firma Permatinwerk Stein am Rhein Aktiengesellschaft ist, mit Sitz in Stein am Rhein und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von flüssiger Seife, die Beteiligung an solchen Unternehmungen und die Unterhaltung von Filialen im In- und Auslande. Die Statuten sind am 5. Januar 1924 festgestellt worden. Die Aktiengesellschaft übernimmt im Betrage von Fr. 12,062.90 (Anlagewerte Franken 7150, Rohprodukte und Waren Fr. 2000, Debitoren und Kassa-Konto Fr. 2912.90) und Passiven im Betrage von Fr. 2062.90 (Kreditoren), sowie sonstige Verbindlichkeiten der bisherigen Firma «Jakob Fischli, Permatinwerk Stein am Rhein» auf Grund der Bilanz vom 28. Dezember 1923, wobei dem Inhaber dieser Firma und Mitbegründer der Permatinwerk Stein am Rhein Aktiengesellschaft für den Fr. 10,000 betragenden Ueberschuss der Aktiven 20 vollliberierte Aktien dieser Gesellschaft zu Fr. 500 verabfolgt werden. Ausserdem erhält der Inhaber der bisherigen Firma als Abfindung für das Fabrikationsverfahren von genannter Aktiengesellschaft eine Entschädigung bestehend in 30 weiteren vollliberierten Aktien dieser Gesellschaft zu Fr. 500. Das Aktienkapital beträgt fünfundfünfzigtausend Franken (Fr. 55,000), eingeteilt in 110 auf den Namen lautende, vollliberierte Aktien zu je fünfhundert Franken (Fr. 500). Die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebene Briefe und, soweit das Gesetz Bekanntmachungen durch öffentliche Blätter vorsieht, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Dem Verwaltungsrat gehören an als Präsident: Hans Kiefer-Henke, Fabrikant, von Basel, und als weiteres Mitglied: Jakob Fischli, Buchdrucker, von Stein am Rhein; beide in Stein am Rhein. Sekretär des Verwaltungsrates ist: Hans Mühle, Kaufmann, von Zürich, in Stein am Rhein. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident des Verwaltungsrates durch Einzelzeichnung und das andere Mitglied des Verwaltungsrates kollektiv mit dessen Sekretär, wenn dieser ausserhalb des Verwaltungsrates bestellt wird.

6. Februar. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Cellulose A.-G. (Cellulose S. A.), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1924, Seite 89), hat zum Direktor mit voller Einzelunterschrift ernannt: Leonzio Sartori, Ingenieur, Johanna, italienischer Staatsangehöriger, in Schio (Italien).

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1924. 5. Februar. Société générale suisse de Publicité J. Hort, Annonces suisses S. A. (Allgemeine schweizerische Annoncenexpedition J. Hort, Schweizer-Annoncen A. G.) (Società generale svizzera di Pubblicità J. Hort, Annunzi svizzeri S. A.), mit Hauptsitz in Lausanne, Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1923, Seite 1659). Die Firma erteilt Einzelprokura an Eugen Sigg, von Schaffhausen, in Lausanne.

5. Februar. Milchproduzentengenossenschaft Marbach, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 275 vom 17. November 1919, Seite 2015). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident Alphonse Keel zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde als Mitglied des Vorstandes gewählt: Linus Benz, Landwirt, von und in Marbach. Als Präsident wurde bestimmt: der bisherige Vizepräsident Robert Kobelt, und als Vizepräsident: Walter Kobelt; beide Landwirte, von und in Marbach. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Broderien. — 5. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Baumgartner & Broger, in St. Gallen C, oberer Graben 33, Broderies (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1923, Seite 1954), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau

1924. 6. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Spar-, Leih- & Disconto-Cassa Aarau, in Aarau (S. H. A. B. 1919, Seite 2238), ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven an die Hypothekar- & Sparkasse Aarau, in Aarau, erloschen und wird daher im Handelsregister gestrichen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Cossonay

Modes. — 1924. 6. février. La raison Alice Michaud, à la Sarraz (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1921, n° 242, page 1921), magasin de modes, est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de Cully

6 février. Dans son assemblée du 16 décembre 1923, la Laiterie du Toleveau, société coopérative à Puidoux (F. o. s. du c. des 11 février 1892, n° 32, page 126; 11 avril 1912, n° 92, page 633), a composé son comité comme suit: président: Emile Gilliéron, de Puidoux et Servion; secrétaire-caissier: Georges Desgraz, de Puidoux; membres: Henri Bovy, de Corsier; Jean Lambelet, de Forel; Eugène Paley, de Puidoux, tous agriculteurs, rière Puidoux, sauf Henri Bovy, à Choxbres. Les anciens membres du comité: Emile Leyvraz, président; Henri Blanc et Louis Gilliéron sont radiés ainsi que la signature de Henri Bovy comme secrétaire. Le président Emile Gilliéron et le secrétaire Georges Desgraz ont collectivement la signature sociale.

Bureau de Lausanne

4 février. «Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft («Securitas» Société générale suisse de surveillance) («Securitas» Società generale svizzera di sorveglianza), société anonyme ayant son siège à Berne, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 octobre 1922). L'administrateur Franz de Sonnenberg, décédé, est radié.

Constructions de bois. — 4 février. La raison Henri Jung, technicien, à Lausanne, entreprise de constructions de bois (F. o. s. du c. du 14 septembre 1918), est radiée ensuite de remise de commerce.

Restaurant. — 6 février. La raison Théodore Kupfer, à Lausanne, exploitation du Restaurant du Faucon (F. o. s. du c. du 22 décembre 1921), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café-restaurant. — 6 février. Le chef de la maison Wüst, à Lausanne, est Henri Wüst, de Greifensee (Zurich), à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, Rue St-Pierre 9, à l'enseigne «Café-Restaurant du Faucon».

6 février. L'association Fédération Suisse des Employés des Postes, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 août 1920), a décidé le transfert de son siège social à Berne; cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne.

Bureau de Vevey

Tabacs et cigares. — 5 février. La raison E. Zbaeres, à Vevey, tabacs et cigares, sous l'enseigne «Au Brésilien» (F. o. s. du c. du 24 février 1913, n° 48, page 326), est radiée ensuite de remise de commerce.

5 février. La société anonyme Compagnie du Chemin de fer funiculaire Vevey-Chardonne-Pélerin, à Vevey (F. o. s. du c. des 30 décembre 1898, n° 355, page 1476, et 23 août 1922, n° 196, page 1635), a, dans ses assemblées générales extraordinaires des 31 mai et 21 novembre 1923, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: le capital social de fr. 405,000 est actuellement entièrement libéré; le conseil d'administration est actuellement composé de cinq à sept membres. La revision a, en outre, porté sur d'autres articles des statuts non soumis à publication. Dans l'assemblée du 21 novembre 1923 ont été nommés comme nouveaux administrateurs: Henri Grobet, de Vallorbe, domicilié à Vevey, municipal et maître serrurier, et André Neyroud, de Chardonne, y domicilié, syndic et agriculteur-vigneron.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau Brig

1924. 7. Januar. Unter der Firma Darlehenskasse Täsch hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. O. R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Täsch. Die Statuten datieren vom 18. November 1923. Die Genossenschaft ist auf die Gemeinde Täsch beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssigliegenden Gelder gegen Sparkasabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen; sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 40 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsgut eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Albert Mooser, Landwirt; Vizepräsident ist Hieronimus Willisch, Landwirt; Aktuar ist Andreas Lauber, Lehrer; Beisitzer sind: Anton Willisch, Landwirt, und Theophil Lauber, Maurer; alle von und in Täsch.

4. Februar. In der Generalversammlung vom 16. Dezember 1923 ist der Vorstand der Krankenkasse Löttschen, K. K. L., mit Sitz in Kippel (S. H. A. B. Nr. 127 vom 20. Mai 1920, Seite 940), neu bestellt worden aus: Eligius Rieder, Lehrer, von und in Kippel, Präsident; Johann Murmann, Lehrer, von Blatten, in Weissenried, Vizepräsident; Constantin Bellwald, Elektriker, von und in Ferden, Aktuar; Franz Roth, Landwirt, von und in Wiler, Kassier; Leo Ritter, Postführer, von und in Kippel; Julius Werlen, Landwirt, von und in Ferden, und Erasmus Lehner, Weichenwärter, von Kippel, in Goppenstein, Beisitzer. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Johann Siegen, Präsident; Eduard Bellwald, Vizepräsident; Josef Fidelis Lehner, Aktuar; Josef Werlen, Kassier; Eduard Werlen, Josef Tannast, Johann Lehner und Fridolin Ebener, Beisitzer.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 14. Februar 1924, nachmittags 3½ Uhr im Hotel „Krone“ in Lichtensteig

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes u. der Jahresrechnung pro 1923.
2. Bericht der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1923. 218 (321 G)
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
6. Ergänzungswahl in die Kontrollstelle.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 4. Februar an auf unserem Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt und können auch von diesem Tage an bei allen unseren Filialen Jahresberichte bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden sowohl vom Sitze in Lichtensteig, als auch von unseren Niederlassungen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil und Flawil, St. Fiden und Gossau bis zum 13. Februar gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt.

Lichtensteig, den 24. Januar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Kantonalbank

Bis auf weiteres nehmen wir Gelder an gegen unsere

5% Obligationen

je nach Wunsch des Einzahlers auf 4 oder 5 Jahre fest, mit nachheriger Kündigungsfrist von 3 Monaten für die Bank und von 6 Monaten für die Gläubiger, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Franken, mit Semestercoupons.

Gleiche Titel zu 5% werden auch abgegeben in

Konversion

von solchen 4% Obligationen unseres Institutes, deren letzter Coupon am 10. Februar 1924 fällig ist, sowie gegen unsere 5% Obligationen, deren letzter Coupon am 20. Juli 1924 fällig wird. -313 (587 Z)

Die Direktion.

Das

BANKHAUS FALCK & Co

SCHWANENPLATZ IN LUZERN — KAPELPLATZ

GEGRÜNDET 1875

empfiehlt sich für die gewissenhafte Besorgung
aller Bank-Geschäfte

Börsen-Aufträge Vermögens-Verwaltungen
Wechsel-Diskonto Kredite Geld-Depots
Kapital-Anlagen Safes

— STRENGSTE DISKRETIION —

,17 (142 Lz)

Kammgarnspinnerei Bürglen

Die diesjährige
Generalversammlung

wird **Samstag den 16. Februar 1924, vormittags 11 1/2 Uhr,**
im **Gasthof zum Löwen, in Winterthur,** stattfinden.

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1923.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1923. — 251
3. Wahlen.

Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz in unserem Bureau abgegeben. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 7. Februar in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Bürglen (Thurgau), den 1. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Verwertung von Abfällen vorm. T. Levy-Isliker in Liq.

Gemäss Beschluss der Liquidationskommission vom 22. Januar 1924 wird auf die Aktien unserer Gesellschaft eine dritte Liquidationsrate von 15 % = **Fr. 75** per Aktie zurückbezahlt. Die Auszahlung erfolgt vom 11. Februar 1924 an gegen Vorweisung und Abstempe- lung der Aktien durch das Bankhaus **Oswald & Co.,** Freiestrasse, in **Basel.** 301 (546 Q)

Birsfelden, den 6. Februar 1924.

Die Liquidationskommission.

Commune de La Chaux-de-Fonds

Remboursement d'obligations en 1924

aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

Le 30 avril: Emprunt 1917, 5 %, 10 obligations remboursables par fr. 500.—, savoir: N° 128, 282, 504, 1426, 1614, 1857, 3085, 3539, 4101, 4401.

Le 1^{er} août: Emprunt 1908, 4 %, 16 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: N° 335, 338, 650, 952, 1040, 1045, 1526, 1647, 1648, 1649, 1650, 1908, 1956, 2447, 2582, 2949.

Le 31 août: Emprunt 1892, 3 1/2 %, 10 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: 69, 187, 286, 298, 649, 683, 716, 790, 791, 858.

Le 15 septembre: Emprunt 1887, 4 %, 69 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: 141, 191, 193, 253, 254, 314, 320, 351, 361, 373, 374, 377, 381, 421, 431, 447, 486, 487, 531, 576, 693, 810, 813, 837, 856, 870, 977, 981, 1155, 1169, 1234, 1250, 1282, 1360, 1416, 1448, 1469, 1483, 1579, 1633, 1681, 1696, 1704, 1733, 1745, 1768, 1769, 1786, 1801, 1807, 1826, 1850, 1885, 1899, 1923, 1938, 2000, 2009, 2032, 2056, 2067, 2080, 2086, 2110, 2122, 2139, 2150, 2184, 2185.

Le 15 octobre: Emprunt 1915, 5 %, 4 obligations remboursables par fr. 500, savoir: N° 363, 435, 2340, 3934.

Le 1^{er} novembre: Emprunt 1901, 4 %, 50 obligations remboursables par fr. 500.—, savoir: N° 9, 34, 58, 82, 129, 207, 223, 231, 236, 252, 373, 379, 410, 414, 464, 536, 583, 591, 636, 643, 648, 727, 765, 796, 821, 848, 857, 887, 884, 886, 928, 996, 1019, 1074, 1099, 1102, 1113, 1130, 1149, 1183, 1191, 1194, 1322, 1366, 1378, 1384, 1394, 1424, 1428, 1487.

Le 31 décembre: Emprunt 1885, 4 %, 25 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: N° 14, 23, 25, 38, 62, 85, 111, 140, 171, 206, 248, 256, 281, 290, 317, 321, 395, 400, 474, 480, 512, 544, 548, 556, 558.

Le 31 décembre: Emprunt 1890, 3 1/2 %, 20 obligations remboursables par fr. 1000, savoir: N° 25, 49, 85, 86, 161, 165, 240, 297, 304, 502, 598, 680, 684, 717, 718, 852, 870, 908, 1036, 1081.

Le 31 décembre: Emprunt 1897, 3 1/2 %, 272 obligations remboursables par fr. 500, savoir: N° 7, 58, 128, 144, 150, 200, 203, 210, 229, 244, 268, 275, 308, 312, 318, 402, 405, 409, 449, 480, 523, 552, 554, 572, 600, 621, 644, 681, 693, 719, 723, 725, 727, 747, 760, 798, 814, 854, 863, 866, 876, 888, 890, 933, 939, 946, 954, 985, 1001, 1038, 1039, 1080, 1104, 1116, 1129, 1140, 1150, 1192, 1199, 1221, 1236, 1245, 1285, 1298, 1317, 1321, 1322, 1336, 1341, 1378, 1386, 1391, 1423, 1430, 1431, 1464, 1480, 1482, 1505, 1506, 1519, 1522, 1578, 1587, 1588, 1622, 1643, 1649, 1653, 1655, 1666, 1670, 1672, 1684, 1694, 1696, 1716, 1725, 1733, 1764, 1795, 1809, 1851, 1856, 1864, 1867, 1871, 1874, 1880, 1888, 1898, 1900, 1904, 1922, 1968, 1976, 1984, 2006, 2036, 2054, 2070, 2076, 2079, 2082, 2117, 2158, 2205, 2256, 2258, 2277, 2282, 2293, 2296, 2300, 2318, 2334, 2342, 2344, 2363, 2377, 2404, 2417, 2418, 2424, 2457, 2473, 2477, 2491, 2497, 2502, 2506, 2508, 2526, 2530, 2555, 2559, 2644, 2610, 2637, 2644, 2656, 2663, 2710, 2716, 2722, 2746, 2758, 2812, 2818, 2822, 2880, 2882, 2899, 2922, 2929, 2949, 2973, 2984, 3003, 3014, 3018, 3037, 3056, 3091, 3132, 3161, 3165, 3172, 3176, 3202, 3207, 3255, 3260, 3272, 3275, 3284, 3296, 3305, 3366, 3372, 3378, 3392, 3399, 3400, 3408, 3421, 3426, 3469, 3476, 3506, 3509, 3512, 3532, 3536, 3554, 3558, 3592, 3607, 3634, 3644, 3665, 3671, 3682, 3693, 3699, 3735, 3770, 3779, 3829, 3841, 3845, 3854, 3860, 3878, 3893, 3896, 3914, 3922, 3932, 3949, 3955, 3971, 3973, 4012, 4020, 4021, 4031, 4100, 4102, 4138, 4179, 4195, 4209, 4220, 4247, 4253, 4256, 4271, 4291, 4303, 4316, 4324, 4364, 4368, 4375, 4382, 4386, 4395, 4400, 4432, 4467.

Le 31 décembre: Emprunt 1899, 4 %, 8 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: N° 238, 602, 888, 1170, 1799, 1964, 1968, 1979.

Le 31 décembre: Emprunt 1905, 3 1/2 %, 12 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: N° 151, 451, 601, 1151, 1232, 1500, 1644, 1943, 2156, 2546, 2672, 2967.

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement.

La Chaux-de-Fonds, le 30 janvier 1924.

Le Directeur des finances: **Ls. Vaneber.**

Ernst Frei, Hallwylstrasse 22, Zürich 4

Präzisions-Werkzeugmaschinen u. Werkzeuge

Grosses Lager in Drehbänken mit Leitspindel
Leit- und Zugschneidbänken mit Nortonkästen
Shapingmaschinen, Hobelmaschinen
Einscheiben- und Schnellbohrmaschinen
Fräsmaschinen, Schleifmaschinen
Schraubstöcke, Dreh-, und Bohrfutter

Billige Preise Prompte Lieferung
Erleichterte Zahlungsbedingungen 236

Comptometer

die Überlegene Additions- und Rechenmaschine

(203 Z)
118

Alleinvertretung für die Schweiz:

Euq. Fitze, Blümlisalpstrasse 11, Zürich

OCCASION

Rechen- und Addiermaschinen

diverse Systeme, gut erhalten,
liefert zu vorteilhaften Preisen

W. EGLI-KAESER, BERN
(887 Y) Spitalgasse 9 306

Avis d'inventaire et sommation publique

(Art. 580 et suivants du Code civil suisse)

Les héritiers de **Linder Louis Hermann**, fils de **Emile Alcide** et de **Lina Cuche** née **Gasser**, veuf de **Jenny Caroline** née **Gasser**, né le 21 août 1882, originaire de **Reichenbach (Berne)**, domicilié à **La Chaux-de-Fonds, L. Robert** 83, décédé le 6 janvier 1924 à **La Chaux-de-Fonds**, ayant, à la date du 4 février 1924, réclamé l'inventaire prévu par les art. 580 et suivants du Code civil suisse, le Juge de paix du district de **La Chaux-de-Fonds** somme les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, de produire leurs créances et de déclarer leurs dettes au Greffe de cette Justice de Paix jusqu'au 14 mars 1924 inclusivement.

Il est rappelé aux créanciers du défunt que s'ils négligent de produire leurs créances en temps utile, ils courent le risque Code civil, art. 582, 2^{me} alinéa et 590, 1^{er} alinéa) de perdre leurs droits contre les héritiers.

Donné pour deux insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. 286

La Chaux-de-Fonds, le 4 février 1924.
Le Greffier de Paix: **Chs. Steber.**

Aargauische Hypothekenbank in Brugg

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

findet statt: **Samstag den 1. März 1924, nachmittags 3 1/4 Uhr, in unserem Verwaltungsgesäude in Brugg.**

TRAKTANDEN:

1. Passation der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts pro 1923.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes pro 1923.
3. Wahl in der Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1924.
5. Verschiedenes.

Aktionäre und Vertreter solcher, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich bis spätestens Freitag den 29. Februar 1924, abends 4 Uhr, im Bureau der Bank unter Angabe von Zahl und Nummer ihrer Aktien anzumelden. Die Anmeldung gibt das Recht auf Bezug einer auf den Namen lautenden und durch Vollmacht übertragbaren Eintrittskarte, welche allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 20. Februar an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Geschäftsberichte können von diesem Tage an an unserer Kasse bezogen werden. 307 (O 549 X)

Brugg, den 4. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Handels- und Rechts- Anskünfte

Renseignements commerciaux
et juridiques

Aaran: **Silrnenann & Sandmeier**, Adv., Not. u. Ink.
Aldorf: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Bern: **G. Bärtschy**, Ink. Ansk.
— **Dr. S. Aronovsky**, Adv.
— **Alfr. Pexoli**, Adv. u. Ink.
Blätt: **J. Albrecht**, Adv. u. Inkasso. Tel. 5.88.
— **H. Brügger**, Not. u. Ink.
— **Fehlmann**, Not., Inkasso.
Burgdorf: **Howald, B.**, Ink.
Freiburg: **Bank Udry & Cie.**
Genf: **Dr. J. Susz**, avocat,
2, Tour Maitresse.
Lugano: **Dr. Mejerhan & Dr. Pozzi**, Handels-, Not.,
— **Ufficio Fiduciario S. A.**,
Ink., Trenhand-Geschäfte
— **Prof. B. Bertoni & R. van Aken**, Adv., - Notar - Ink.
Luzern: **L. Widmer**, Inkasso
Nenhâtel: **Ulysse Renaud**,
Rens., encaiss., roc.
Olten: **Ernst Frey**, Notar,
— **Dr. W. Stutz**, Adv. u. Ink.
St. Gallen: **M. Baumann**, Ink.
— **E. Forster**, Rechtsbureau.
St. Imier: **N. Frepp**, Av., not.
Winterthur: **Dr. W. Witzig**, Adv.
Zürich: **P. Wenger**, Advok.,
Talstr. 39, T. Selma 4999
— **Dr. E. Utzinger**, Advokat
Ink., Trenhänder

Comptoir 9

Carl Grüning

Handels- u. Privatauskünfte
Renseignements commer-
ciaux et privés.
Inkasso, Recouvrements
Bern, Spitalgasse 14

Jünger Mann mit kaufm.
Lehrzeit und Bureau Praxis
und schöner, gefälliger
Handschr. sucht Stelle
als Gehilfe in
Gemeindeschreiberei oder
Betriebsamt

Gute Zeugnisse und Referenzen.
Eintritt nach Uebereinkunft.
Offerten unter Chiffre
H. A. B. 303 an Publicitas
Bern.

Automat-Buchhaltung

richtet ein **H. Frisch**,
Bücherexperte, Zürich 6
Weinbergstrasse Nr. 57

Stellengesuche

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

**wirksamste
Beachtung**

in
Handelshäusern
Banken
technischen Betrieben
Fabriken etc.